



Was kommt nach dem Posttaylorismus? Aktuelle Entwicklungen der betrieblichen Arbeitsorganisation

Herbsttagung der Sektion Arbeits- und Industriosozologie
Universität Duisburg-Essen, 19./20. November 2015
Gerhard-Mercator-Haus, Lotharstr. 57, 47057 Duisburg

Programm

... Donnerstag, 19. November 2015

... Auftakt 13.15 – 13.30 Uhr

AIS-Vorstand: *Begrüßung und Einführung ins Tagungsthema*

TEIL 1: ARBEITSORGANISATION UND ARBEITSPOLITIK

Panel 1: Reorganisation in der Automobilindustrie

... 13.30 – 15.00 Uhr

Hajo Holst (Universität Osnabrück)
Portfolio-Organisation – Finanzialisierung und Innovationsarbeit

Mascha Will-Zocholl (Goethe-Universität Frankfurt)
Die Verlockung des Virtuellen. Topologie der Reorganisation von Arbeit unter Bedingungen der Informatisierung, Digitalisierung und Virtualisierung

Panel 2: Entwicklungspfade industrieller Produktion

... 15.30 – 17.00 Uhr

Peter Ittermann und Johannes Dregger (TU Dortmund)
„Social Manufacturing and Logistics“ – Perspektiven der Arbeit in der Industrie 4.0

Martin Schwarz-Kocher und Rainer Salm (IMU-Institut Stuttgart)
Industriearbeit im Wandel des aktuellen Rationalisierungsparadigmas

Panel 3: Posttaylorismus und kein Ende?

... 17.30 – 19.00 Uhr

Martin Kuhlmann (SOFI Göttingen)
Posttaylorismus und kein Ende? Empirische Befunde und theoretische Reflexionen zur Bedeutung von arbeitspolitischen Paradigmen in der Arbeitssoziologie

... ab 19.30 Uhr

Gelegenheit zum gemeinsamen Abendessen in der „Lindenwirtin“, Mülheimer Str. 203, 47058 Duisburg

... Freitag, 20. November 2015

TEIL 2: VERÄNDERUNGEN DER QUALITÄT VON ARBEIT

Panel 4: Automatisierte Arbeit und menschliches Arbeitsvermögen

... 09.00 – 10.30 Uhr

Daniela Ahrens (Universität Bremen)
Die Gleichzeitigkeit von Dequalifizierung und Upgrading im Zuge der Automatisierung von Produktionsprozessen

Norbert Huchler (ISF München)
Handlungsträgerschaft 4.0 – Zur Rolle des Menschen in digitalisierten und automatisierten Arbeitsprozessen

Panel 5: Wandel von Arbeit im Einzelhandel

... 11.00 – 12.30 Uhr

Eva-Maria Walker (Alanus-Hochschule Alfter)
Die Einführung eines digitalen Warenwirtschaftssystems in einem Handelskonzern: Auf- und Abwertungen von Tätigkeiten aus Anerkennungstheoretischer Perspektive

Karina Becker (TU Darmstadt)
Freiheitsfeten oder Prekaritätspartys? Tupper als Erwerbsform von Frauen

... Abschlussdiskussion 12.30 – 13.00 Uhr

Im Anschluss: Mitgliederversammlung der Sektion AIS